KLEINER LANDRAT

Berglistutz 1, Postfach
7270 Davos Platz 1
Telefon +41 81 414 30 02
Fax +41 81 414 30 49
kanzlei@davos.gr.ch
www.gemeindedavos.ch

GEMEINDE DAVOS

Sitzung vom 01.05.2012
Mitgeteilt am 04.05.2012
Protokoll-Nr. 12-366
Reg.-Nr. U2.4

An den Grossen Landrat

Werkbetrieb, Ersatz einer Schneeschleuder und Revisionen
Nachtragskredit

Für eine effiziente Schneeräumung ist es unabdingbar, einen funktionierenden Maschinenpark zur Verfügung zu haben. Der Werkbetrieb der Gemeinde Davos besitzt drei grosse Schneeschleudern. Mit diesen Schleudern wird im Winter bei der Schneeräumung der Schnee auf die Lastwagen verladen.

Die drei grossen Schneeschleudern nehmen bei der Schneeräumung eine Schlüsselfunktion ein. Wenn die Schneemassen nicht effizient verladen werden können, dann dauert es nicht lange und der Verkehr in Davos bricht zusammen. Nicht auszudenken, was im vergangenen Winter an Weihnachten, während dem Spengler Cup, über Neujahr oder während des WEF geschehen wäre, wenn die Schneeschleudern nicht mehr einsatzfähig gewesen wären.

Diese drei Schneeschleudern sind in die Jahre gekommen. Die Inverkehrsetzung geschah in den Jahren 1990, 1995 und 1996, sie sind also 22, 17 und 16 Jahre alt. Aktuell weisen sie folgende Betriebsstunden auf: 5’107 Std. (R700), 3'731 Std. (R600S) und 3’563 Std. (R600). Im langjährigen Durchschnitt waren die Schleudern jeweils 230 Stunden pro Winter im Einsatz. Im vergangenen, strengen Winter waren es bedeutend mehr Einsatzstunden, nämlich rund 400 Stunden pro Maschine.

Die drei Schneeschleudern werden jeweils in der Werkstatt des VBD unterhalten und gewartet. Wie bereits an der Schneeräumungssitzung vom 16. Januar 2012 festgestellt, stehen bei den drei grossen Schleudern grössere Revisionen an. Aus diesem Grunde wurde ein Experte der Firma Zaugg AG beigezogen, welcher die Schneeschleudern am 30. März 2012 zusammen mit den Mechanikern des VBD untersuchte. Die Fachleute kamen dabei zu folgenden Schlüssen:

Rolba Schleuder R700 – GR 5156

- Inverkehrsetzung: Januar 1990
- Betriebsstunden: 5’107 Std.

Für diese Maschine sind keine Ersatzteile mehr erhältlich. Sowohl das Schleuderaggregat als auch das Fahrzeug sind komplett zu überholen. Den Aufwand für diese Revisionsarbeiten schätzen die Fachleute auf mindestens Fr. 150'000.–. Diese Investitionen in eine alte Maschine (22-jährig) lohnen sich wirtschaftlich nicht mehr. Bei einem Defekt während des nächsten Wintereinsatzes wäre eine Reparatur innert nützlicher Frist nicht möglich.

Deshalb ist geplant, diese Maschine durch eine neue Rolba R600 zu ersetzen. Die Kosten für eine neue Rolba R600 belaufen sich gemäss Offerte 20011888 vom 4. April 2012 auf Fr. 367'472.– (exkl. MwSt.). Im Finanzplan ist der Ersatz dieser Schleuder für das Jahr 2016 vorgesehen. Diese Anschaffung muss nun aufgrund des Zustandes der Maschine und wegen der ausserordentlichen Belastung im vergangenen Winter um drei Jahre in das Jahr 2013 vorgezogen werden. Die Maschine wird im ordentlichen Budgetprozess für das Jahr 2013 beantragt.

Rolba Schleuder R600 – GR 431

- Inverkehrsetzung: März 1995
- Betriebsstunden: 3’563 Std.

Bei dieser Maschine ist das Fahrzeug noch in einem guten Zustand. Hier sind kleinere Revisionsarbeiten an Partikelfilter, Bremsen und Kotflügel nötig. Das Schleuderaggregat ist jedoch in einem schlechten Zustand. Die Instandstellung des Aggregates kostet gemäss Richtofferte 20011887 vom 3. April 2012 Fr. 52'312.55 (exkl. MwSt.).

Aufgrund des Kaufpreises für ein neues Aggregat (gemäss Offerte 20011888: Fr. 106'563.– exkl. MwSt.) und des gute Fahrzeugzustandes, rechnet sich eine solche Investition in ein altes Aggregat nicht mehr. Wir schlagen deshalb vor, an diese Maschine ein neues Aggregat zu montieren.

Rolba Schleuder R600S – GR 5093

- Inverkehrsetzung: Februar 1996
- Betriebsstunden: 3’731 Std.

Bei dieser Maschine ist das Fahrzeug noch in einem guten Zustand. Hier sind kleinere Revisionsarbeiten an Lenkzylinder, Ölleitungen und Kotflügel nötig. Das Schleuderaggregat ist jedoch in einem schlechten Zustand. Die Instandstellung des Aggregates kostet gemäss Richtofferte 20011871 vom 2. April 2012 Fr. 54'325.35 (exkl. MwSt.).

Aufgrund des Kaufpreises für ein neues Aggregat (gemäss Offerte 20011888: Fr. 106'563.- exkl. MwSt.) und des guten Fahrzeugzustandes, rechnet sich eine solche Investition in ein altes Aggregat nicht mehr. Wir schlagen deshalb vor, an diese Maschine ein neues Aggregat zu montieren.

Antrag an den Grossen Landrat:

1. Der Einbau eines neuen Schleuderaggregats zur Schneeschleuder Rolba R600 sei zu genehmigen und dafür ein Nachtragskredit von Fr. 115'088.05 (inkl. MwSt.) freizugeben (Preisbasis April 2012).

2. Der Einbau eines neuen Schleuderaggregats zur Schneeschleuder Rolba R600S sei zu genehmigen und dafür ein Nachtragskredit von Fr. 115'088.05 (inkl. MwSt.) freizugeben (Preisbasis April 2012).

Gemeinde Davos
Namens des Kleinen Landrates

Hans Peter Michel
Landammann

Michael Straub
Landschreiber

Aktenauflage
– Angebot 20011887 vom 03.04.2012 zur Instandstellung Rolba-Fräsaggregat R600
– Angebot 20011871 vom 02.04.2012 zur Instandstellung Rolba-Fräsaggregat R600S
– Angebot 20011888 vom 04.04.2012 zum Neukauf von neuen Schleuderaggregaten zu R600

Mitteilung an
– Werkbetrieb
– Finanzverwaltung
– Tiefbauamt